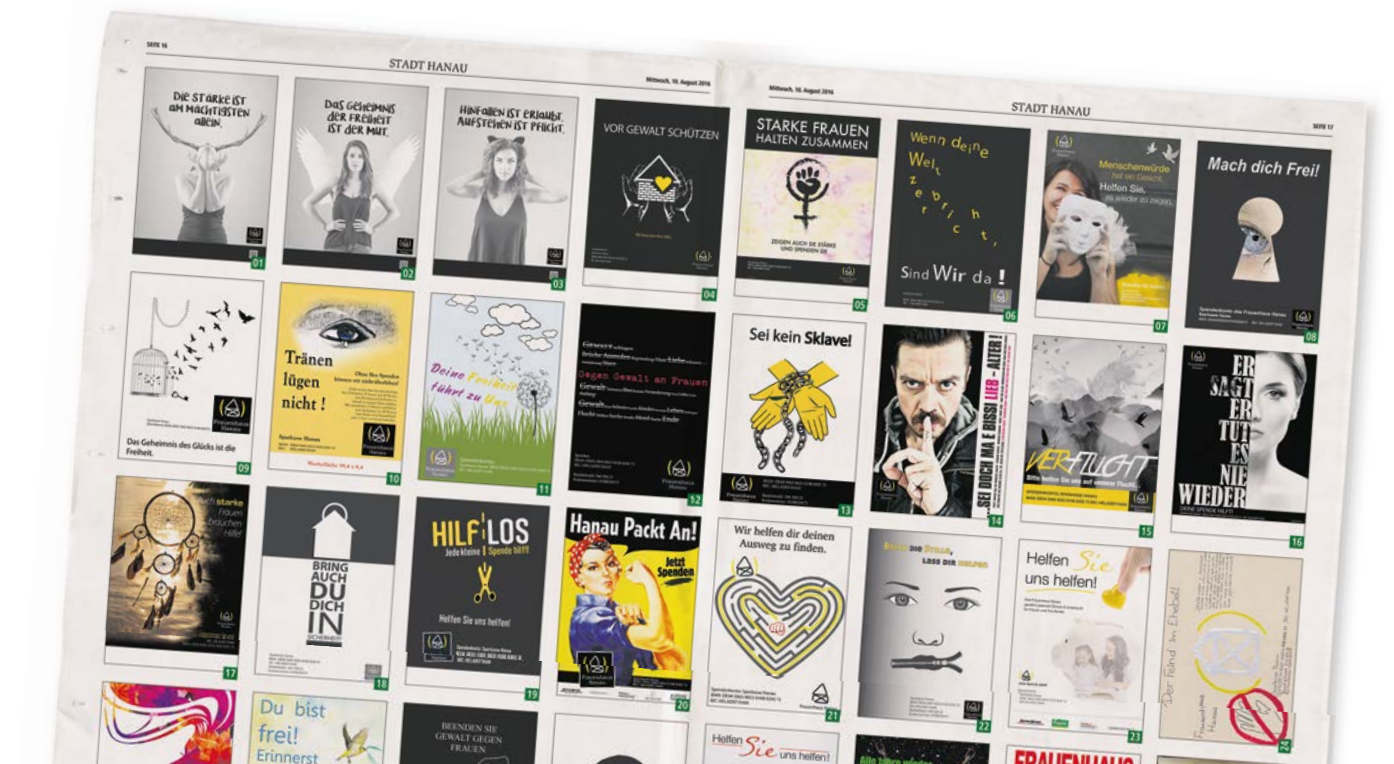


AUS DEM HANAUER ANZEIGER VOM 10. AUGUST 2016

Frauenhaus gerettet

ANZEIGENKAMPAGNE Die Zeitung unterstützt das örtliche Frauenhaus mit Werbeanzeigen und Spendenaufrufen.



DREHBUCH

Zeitung Hanauer Anzeiger
Auflage 14.200
Kontakt Yvonne Backhaus-Arnold
Telefon 06181 – 290 33 17
E-Mail backhaus@hanauer.de

Idee „Schon seit Ende des Jahres 2003 engagiert sich der *Hanauer Anzeiger* für das Frauenhaus Hanau“, sagt Yvonne Backhaus-Arnold, stellvertretende Chefredakteurin des *Hanauer Anzeigers*. Damals wurden dem Frauenhaus sämtliche Fördermittel gestrichen und die Zukunft der Einrichtung stand auf dem Spiel. Die Hanauer Werbeagentur Team Werbung 3.0 kam der Institution zu Hilfe und entwarf unentgeltlich ein Plakat, das zum Spendenaufruf. Der Inhaber der Agentur fand in Thomas Bauer, dem Verleger des *Hanauer Anzeigers*, einen Partner für das Anliegen. Seitdem wird der Spendenaufruf regelmäßig im Blatt platziert – kostenfrei für die gute Sache. Zum 35. Geburtstag des Frauenhauses kam das Team Werbung 3.0 mit der Idee, ein neues Pla-

kat zu entwerfen, auf den *Hanauer Anzeiger* zu. Im Unterschied zum ersten Plakat sollte der Entwurf diesmal aus der Mitte der Gesellschaft kommen.

Realisierung Die Zeitung veröffentlichte einen Aufruf an alle Interessierten, ein neues Plakat zu entwerfen. „Unser Ziel war es, dass die Plakate einen künstlerischen und karitativen Wert haben, aber vor allem die Bereitschaft, fürs Frauenhaus zu spenden, wecken sollten“, erklärt Backhaus-Arnold. Insgesamt gingen fast 40 Vorschläge ein. Die Entwürfe wurden im Blatt präsentiert und in einer Ausstellung im Rathaus gezeigt. „Die Ausstellung der Plakate hat die Bedeutung des Frauenhauses noch einmal verdeutlicht“, da ist sich die stellvertretende Chefredakteurin sicher. Leser und Besucher der Ausstellung konnten telefonisch und per SMS für ihren Favoriten stimmen. Backhaus-Arnold konzipierte die Aktion zusammen mit ihrer Kollegin Jutta Degen-Peters, sie begleiteten das Ganze auch organisatorisch und journalistisch.

Begleitung Das Engagement reicht über das Abdrucken der alten und neuen Anzeige hinaus. Seit Beginn der Kooperation schreiben Redakteure über die Schutzsuchenden Frauen. Auch monetär unterstützt der Verlag das Frauenhaus. So floss in einem

Jahr beispielsweise die traditionelle Jahresspende aus dem Verlagshaus an die Einrichtung.

Reaktionen „Der Kampagne ist es zu verdanken, dass es das Frauenhaus heute überhaupt noch gibt“, sagt Backhaus-Arnold. Viele Leser, Privatleute wie Unternehmer, seien über die Berichte und Aktionen des Verlags auf die Notlage der Hilfseinrichtung aufmerksam geworden und hätten Geld gespendet.



Yvonne Backhaus-Arnold ist stellvertretende Chefredakteurin des *Hanauer Anzeigers*.

drehscheibeTIPP

In der Zeitung werden soziale Einrichtungen der Region vorgestellt. Die Leser können in einer Abstimmung entscheiden, für welchen guten Zweck im kommenden Jahr geworben und gesammelt wird.